

27.09.2001 - 11:59 Uhr

Aktionsmonat Brustkrebs 2001: 1. Oktober Auftakt mit rosaroten Illuminationen

Zürich (ots) -

Am 1. Oktober werden um 19 Uhr das Opernhaus Zürich, das Sphinx-Gebäude Top of Europe auf dem Jungfrauoch und der Jet d'eau in Genf mit rosrotem Licht, dem Licht der Hoffnung, illuminiert. Diese Illuminationen markieren den Auftakt zum diesjährigen Aktionsmonat Brustkrebs" der Schweizerischen Krebsliga und der Schweizerischen Stiftung für Gesundheitsförderung - Stiftung 19 und symbolisieren die Solidarität mit Brustkrebserkrankten.

- In Zürich wird diese Solidarität mit einem wortlosen Stelldichein sichtbar gemacht. Die ganze Bevölkerung ist dazu eingeladen.
- Der Himmelsscheinwerfer auf dem Jungfrauoch greift gleichsam nach den Sternen der Forschung, der wissenschaftlich verankerten Solidarität.
- Das Wasser des Jet d'eau spiegelt die emotionale Solidarität - viele Tränen fliessen, wenn es um Brustkrebs geht.

Die Illuminationen werden weltweit am gleichen Tag durchgeführt (siehe Kästli unten). Erstmals stattgefunden haben sie letztes Jahr, anlässlich des Millenniums. Die Idee stammt aus dem Hause Estée Lauder - die Familie Lauder ist persönlich von Brustkrebs betroffen.

Der Aktionsmonat Brustkrebs wird bereits zum 2. Mal durchgeführt. Ziel der Aktionen ist die 1) Enttabuisierung des Themas, 2) die Befähigung der Bevölkerung, mit Brustkrebs umgehen zu können, sei es als Betroffene, Angehörige oder Betreuende, sowie 3) das Angebot an Plattformen für Menschen, die ihre Solidarität zeigen möchten.

Liste der Gebäude und Monumente, die in rosarotem Licht erstrahlen werden (ohne CH): New York: The Trump/GM Building, The Plaza Hotel, The Bergdorf Goodman Building, The Pulitzer Foundation, Tiffany & Co. Building, The DKNY Madison Ave. at 60th St. (2. Oktober, 18.30 Uhr Ortszeit), Paris: Obelisque, London: Wellington Arch, München: Friedensengel, Wien: Rathaus, Pisa: Torre di Pisa, Madrid: Cibeles-Brunnen, Dubai: Burj Al Arab Hotel, Kapstadt: Tafelberg.

Kontakt:

Estee Lauder
Margarita Utzinger
Tel.: +41 (0)1 283 93 11
[022]

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003316/100010864> abgerufen werden.